



<https://biz.li/452t>

GROSSZÜGIGER GELDBETRAG FÜR DIE WASSERBALLER

Veröffentlicht am 17.03.2022 um 08:33 von Redaktion LeineBlitz

Große Freude beim Wasserball-Zweitligisten SpVg Laatzen: die Hannoversche Volksbank unterstützt den Verein bei der Beschaffung eines neuen Wasserball-Tores.. "Ein Tor würde dem Spiel gut tun"...Dieser Satz gilt in vielfacher Art und Weise für alle Sportsportarten, in denen das Ziel darin besteht, mit dem jeweiligen Sportgerät einen Torerfolg zu erzielen - im Optimalfall einmal öfter, als dies dem Gegner gelingt. Im Wasserball ist das nicht anders, auch wenn hier für gewöhnlich viele Tore fallen. Die Tore kommen irgendwann in die Jahre und müssen ersetzt werden, sie sind schließlich Tag ein Tag aus im Dauereinsatz, sei es im Training oder in Punktspielen. Bei den Wasserballern der SpVg Laatzen werden die Tore an fünf Trainingstagen von fünf Herren-Mannschaften und vier Jugendmannschaften genutzt. In der Jugend von den Jungsten, der U12, über die U14, U16 bis zur U18. Täglich Tore aufbauen, Tore erzielen (es sei denn man ist der Torwart) und Tore wieder abbauen...Nun hatten die bisherigen Tore im aquaLaatzium langsam ausgedient, neue mussten dringend her. So kam es zu Gesprächen der SpVg Laatzen mit Jörg Schiereck von der Hannoverschen Volksbank. Dieser unterstützte die Anschaffung mit einem großzügigen Betrag und leistete so einen wunderbaren Beitrag zum aktiven sportlichen Schaffen der Wasserballer der SpVg Laatzen, die sich ganz herzlich für die tolle Unterstützung bedanken. Die Übergabe fand im Rahmen des Pokalspiels gegen den Bundesligisten Bayer Uerdingen einen würdigen Rahmen - auch wenn die favorisierten Gäste aus Uerdingen die Tore dann leider doch die entscheidenden paar Male öfter erfolgreich nutzten.



Carsten Stegen (links im Bild), Manager und Trainer des Wasserball-Zweitligisten SpVg Laatzen, und Jörg Schiereck von der Hannoverschen Volksbank vor dem neuen Wasserball-Tor.